

**Zweitaktmotor.**

Die stehenden Motoren werden zweckmäßig ebenfalls mit besonderem auswechselbarem Einsatzzylinder ausgeführt.

Anhaltspunkte gibt  $\text{D } 290a$ , sowie Tafel 525  $\div$  526.

Bei kleineren, billigen Motoren, hauptsächlich für Ausfuhr,

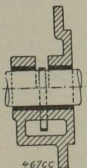


Fig. 6.

baut man Lagerschild, Lagerkörper und -Deckel aus einem Stück und bücht die Lager aus.

Beachte auch  $\text{D } 43$  in Bd. I.

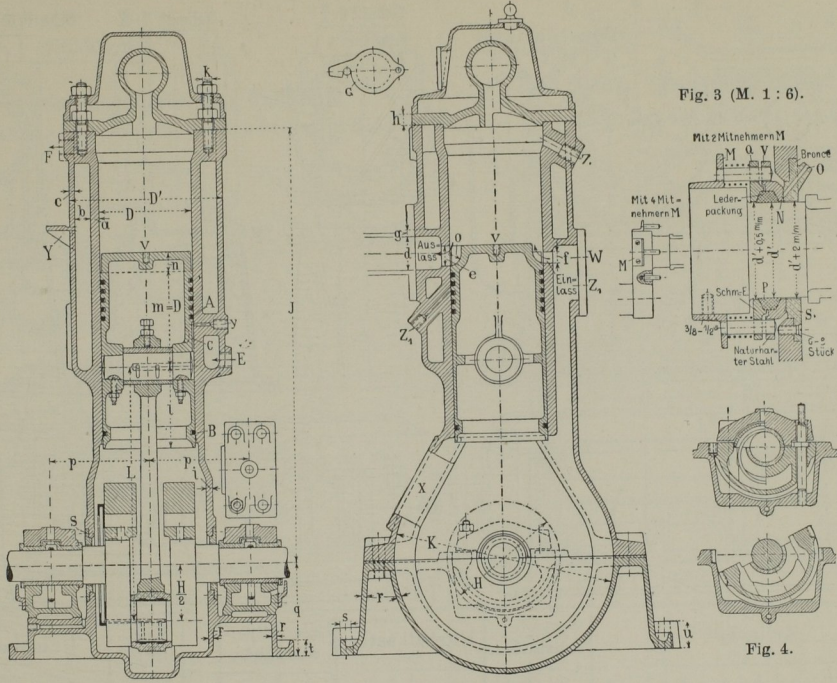


Fig. 3 (M. 1: 6).

Fig. 4.

**286. Abmessungen für Rahmen und Zylinder der Zweitakt-Rohlmotoren.**

Stehende Bauart.

In Fig. 3 (Lagerdichtung) bedeutet:

**M** Mitnehmer, **N** exzentrisch zum Laufring **M** verlaufende Schmiernute.

Durch Loch **O** ist vor Anlassen zu ölen. Dann genügt das von den Kurbelschenkeln abgeschleuderte Öl zur Schmierung.

Abbildung zeigt 10 PS-Motor im Maßstab 1: 15. Dichtung nach  $\text{D } 296$  dürfte zweckmäßiger sein

PS	Motor			Zylinder								Zylinderdeckel u. -Schrauben		Kolben				Kurbelkasten						
	D	H	L	a	b	c	d	e	f	g	h	k*	Zahl	l	m	n	o	i	q	r	s*	Zahl	t	u
4	160	180	405	16	30	10	50	36	18	12	20	3/4	6	135	160	35	20	12	170	10	3/4	4	25	50
6	175	200	450	18	32	10	75	40	20	15	20	3/4	6	150	175	40	22	12	180.	10	3/4	4	30	60
8	190	220	495	20	32	12	90	44	22	15	22	7/8	6	160	190	45	22	14	160	10	7/8	4	30	60
10	205	250	560	22	35	12	90	50	25	15	25	1	6	180	205	45	25	15	205	10	7/8	4	35	80
15	240	300	675	24	35	14	100	60	30	16	25	1	6	210	240	50	25	15	230	12	7/8	4	35	80
20	265	340	765	26	40	15	125	68	34	18	30	1	8	230	265	60	30	18	250	14	1	4	35	80
25	280	380	855	26	40	15	125	76	38	18	30	1 1/4	8	250	280	60	30	18	270	14	1	4	40	100
30	290	420	945	28	45	16	150	84	42	20	35	1 1/4	8	260	290	70	35	20	290	14	1 1/8	6	40	100

Maß **K** entnehme man der Tab. in  $\text{D } 288$  (dort Maß **p**). Man prüfe genau, ob der Schubstangenkopf im Kurbelkasten nirgend anstößt. Maß **p** richtet sich nach Kurbelwelle und Lagerdichtung.

**A** und **B** zwei Kolbenringe, die das durch **y** dem Kolbenbolzen zugeführte Öl halten. **C** Ölzuführungsnut, **E** Kühlwasserzuluß, **F** Kühlwasserabfluß, **X** Deckelöffnung, die wegen Einbringen des Schubstangenlagerdeckels genügend groß sein muß. Der Deckel zu **X** wird als Klappenventil für die Einlaßluft ausgebildet. **Z** Zerstäuber, **Z<sub>1</sub>** Zylinderschmierung.